

[K17-S21] Workshop Investmentsteuerreformgesetz für Publikumsfonds

Seminarinhalte

Inhalte des Seminars sind die Veränderungen der Fondsbesteuerung durch das Investmentsteuerreformgesetz gezielt für Publikumsfonds. Im Rahmen des Workshops werden Auswirkungen, Vor-/Nachteile und Umsetzungsdetails und Herausforderungen diskutiert.

Das Seminar richtet sich an Kenner der derzeitigen Besteuerung, die tief in die „neue“ Besteuerung einsteigen wollen oder mit Umsetzungsprojekten betraut sind.

Einführung

- Gründe für eine Reformierung des InvStG
- Konzept der semitransparenten Besteuerung
- Anwendungsbereich

Kapitalertragsteuerabführung nach § 36a EStG

- Hintergrund: cum/cum-Geschäfte
- 45-Tagesfrist
- Mindestwertänderungsrisiko
- Vergütung Kapitalerträge an andere Personen
- Zahlung unterbliebener Kapitalertragsteuerabzug

Investmentfonds als Subjekt der Körperschaftsteuer

- Partielle Körperschaftsteuerpflicht, Steuererhebung
- Steuerbefreiung aufgrund steuerbegünstigter Anleger
- Investmentfonds für steuerbegünstigte Anleger

Anlegerbesteuerung

bei Publikums-Investmentfonds

- Investorerträge, Vorabpauschale
- Gewinne aus der Veräußerung von Investmentanteilen
- Teilfreistellung, Übergangsregelungen

Zielgruppe

- Kenner der derzeitigen Fondsbesteuerung

Vorkenntnisse:

Fondsbesteuerung

Seminararten:

Dauer: 1 Tag

Preis: EUR 995 (+Mwst.)

Termin:

27.06.2017 | 20.09.2017 | 15.11.2017
09:30-17:30 Uhr

Teilnehmerzahl:

Max. 8 Personen